

Wien, 19.12.2023

Sehr geehrte Eltern!  
Sehr geehrte Erziehungsberechtigten!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie im Namen des Akademischen Gymnasiums Wien schöne Feiertage, frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2024. Ich hoffe, dass die schulfreie Zeit Ihnen und Ihren Kindern Erholung verschafft, und dass wir alle gestärkt ins Neue Jahr gehen, um uns wieder den alltäglichen Aufgaben stellen zu können. Obwohl die Festtagsgrüße Anlass dieses Schreibens sind und an erster Stelle stehen, möchte ich in diesem Elternbrief auch einige andere Punkte ansprechen.

### **Safer Internet - Vortrag**

Besonders ans Herz legen möchte ich vor allem den Eltern der 1. Klassen unseren Safer-Internet-Vortrag am Dienstag, den 9. Jänner, von 18 bis 20 Uhr, der online stattfinden wird. Sie werden rechtzeitig einen entsprechenden Link bekommen. Natürlich sind auch Eltern anderer Klassen eingeladen, wenn sie den Vortrag im letzten Schuljahr versäumt haben oder ihn sich wieder in Erinnerung rufen wollen. Unsere Referentin ist Frau Mag.a Buchner, eine Expertin (und ehemalige Schülerin des AkG), mit der wir schon oft gute Erfahrungen gemacht haben. Danke an alle Eltern für die Übernahme der Kosten durch den Elternverein! Zu diesem Thema finden im Jänner auch Workshops in den 1. Klassen statt.

### **Vorgetäuschte Leistungen**

Sie verzeihen, wenn ich in diesem Weihnachtsemail noch eine ernste Angelegenheit ansprechen möchte. Es geht ums „Schummeln“ oder – wie es offiziell heißt – vorgetäuschte Leistungen. Durch Smart-Watches, (Zweit)-Handys und Künstliche Intelligenz ergeben sich Möglichkeiten, die über das Abschauen vom Sitznachbar oder den herkömmlichen Schummelzettel mit den wichtigsten Formeln oder Vokabeln weit hinausgehen. Positive, vorgetäuschte Leistungen können nicht gewertet werden. Als Expert\*innen erkennen unsere Lehrer\*innen nicht selbstständig verfasste Texte, auch wenn die Kinder während der Schularbeit vielleicht nicht erwischt wurden. Reden Sie bitte mit Ihren Kindern, dass Schummeln langfristig nicht zum Erfolg führt, verboten ist und kurzfristig zu Unannehmlichkeiten und Ärger führen können.

### **Freistellungen**

Aus gegebenem Anlass weise ich darauf hin, dass Freistellungen bis zu einem Tag von Klassenvorstand oder Klassenvorständin bewilligt werden können, darüber hinaus nur von der Direktion. Bei schulpflichtigen Schülerinnen und Schülern ist bei einer Freistellung

von mehr als einer Woche der Antrag über die Schule an die Bildungsdirektion Wien zu stellen.

Alle Anträge werden individuell geprüft. Ferienverlängerungen sollen nach Möglichkeit vermieden werden. Bei Verwandtschaftsbesuchen zu Weihnachten verstehe ich aber, dass die rechtzeitige Anreise vor dem Fest schwierig sein kann.

Anders sieht es bei allen anderen Ferien aus. Für verfrühte oder verspätete Urlaubsreisen können im Normalfall Freistellungen nicht bewilligt werden, wenn sie eine Verlängerung der Ferien bedeuten würden. Ausnahmen können Hochzeiten, Begräbnisse und ähnliche Anlässe sein.

### **Wiederholungsprüfungen in der letzten Ferienwoche**

Im Schulgemeinschaftsausschuss wurde erneut die Vorverlegung der Wiederholungsprüfungen auf Donnerstag und Freitag in der letzten Ferienwoche beschlossen. Ich bitte Sie, dies gegebenenfalls bei der Urlaubsplanung im Sommer zu berücksichtigen.

### **Mottotag am 22. Dezember**

Freitag, den 22.12. haben wir zum Mottotag erklärt. Wir würden uns freuen, wenn viele Schülerinnen und Schüler, aber auch Lehrerinnen und Lehrer etwas Weihnachtliches tragen: Weihnachtsmützen, Rentiergeweihe, Weihnachtspullover oder Engelflügel...

Alles Gute und erholsame, besinnliche Feiertage!

Mit freundlichen Grüßen  
Mag. Roland Schwimmer